

Inhalt

<i>Daniela Forkmann / Saskia Richter</i>	
Wenn politische Führung scheitert. Eine Einleitung	15
<i>Ina Brandes</i>	
Kurt Schumacher. Der Kandidat aus Weimar	27
<i>Franz Walter</i>	
Erich Ollenhauer. Lauterkeit und Phlegma	45
<i>Matthias Micus</i>	
Willy Brandt. Konkurrenzlos als Kanzlerkandidat, chancenlos als Sozialdemokrat	62
<i>Daniela Forkmann</i>	
Rainer Barzel. Der tragische Held	141
<i>Michael Koß</i>	
Scheitern als Chance. Helmut Kohl und die Bundestagswahl 1976	174
<i>Saskia Richter</i>	
Franz Josef Strauß. Das Scheitern eines Siegers	202
<i>Torben Lütjen</i>	
Hans-Jochen Vogel. Das Scheitern vor dem Aufstieg	236
<i>Scott Gissendanner / Dirk Vogel</i>	
Johannes Rau. Moralisch einwandfreies Scheitern	261
<i>Michael Schlieben</i>	
Oskar Lafontaine. Ein Opfer der Einheit	290

<i>Stephan Klecha</i> Rudolf Scharping. Opfer eines Lernprozesses	323
<i>Sebastian Fischer</i> Edmund Stoiber. Der gefühlte Sieger	356
<i>Tim Spier</i> Guido Westerwelle. Der Kandidat, der keiner war	392
<i>Peter Lösche</i> Gescheiterte Kanzlerkandidaten in Deutschland. Fazit	424
Kurzbiographien der gescheiterten Kanzlerkandidaten	435